Ins Regenbogenland gereist

Das Kindermusiktheater von Léa Blumer-Comfort hat mit seinem Musical «Farben? Farben!» Premiere gefeiert

VON FABIENNE RION

WÄDENSWIL. Fünfzig singende und tanzenden Kinder im Alter von sechs bis dreizehn Jahren haben die Zuschauer am frühen Samstagabend im Etzelsaal mit auf eine Reise zum Regenbogenland genommen. Vor Aufführungsbeginn erklärte die Autorin und Leiterin des Musicals, Léa Blumer-Confort, dass sie für dieses Stück dem Kinderwunsch nach «etwas Spannendem» nachgekommen sei. Mit der hauptsächlichen Live-Musik-Begleitung des Klavieres und Schlagzeug gewann die Vorführung an Lebendikeit und Abwechslung. dazu trugen auch die «Off»-Erzählstimme eines Kinder über Lautsprecher, Musik ab DC und farbiger Beleuchtung bei. Auch musikalisch gab es einzelne Ausflüge mit Rap- oder Gospel- Einlagen. Einzelne Farben bekamen im Stück ein Gesicht und waren mit phantasievolle Kostüms gekleidet. So stand Rot zum Beispiel für Wärme, Liebe und Erdbeeren.

BILD FABIENNE RION

LEA BLUMER-CONFORT umgeben von ihren Schützlingen.

Ideen der Jungen aufgreifen

Nach der Vorstellung war die Regisseurin, Blumer-Confort glücklich: «Ich fordere und erwarte einiges bekomme dafür auch etwas zurück. Mit ihrer Präsenz ist die Freude der Kinder aufs Publikum übergesprungen.» Sie lässt sich beim Stückeschreiben viel von Ideen der Jungen inspirieren. «Ich geben der Kreativität der Kinder eine Struktur, lasse ihnen aber viel Freiheit. Die Texte habe ich den Mitwirkenden auf den Leib geschrieben, weil ich sie alle gut kenne» sagt Blumer-Confort.

Die 9-Jährige Marisa Cadonau, die einen Sonnenstrahl spielte, war vor Beginn zwar nervös aber freute sich nach der Aufführung entspannt: «Toll, dass so viele Leute gekommen sind.» Mit den Proben hat die Gruppe nach den Sportferien begonnen. «Ich wollte nicht zu früh anfangen, damit das Stück bei Aufführung noch frisch ist und voller Energie» meinte die Autorin.